



### ■ Stangel 2m/G-HO Trafostation aus Karton

Bislang gab es bei Stangel die Trafostationen nur aus geätztem Messingblech als HO-Modell bzw. aus Resin für 1-Anlagen. Jetzt kommt das turmartige Gebäude für die Nenngrößen 2/G, 1, 0 und HO als Bausatz aus Laserkarton (Artikelnummer 038/K) zu Preisen zwischen 19,60 € und 51,60 € in den Online-Vertrieb. em



### ■ Liliput HO Reichsbahn-Zuggarnitur

Nach der DB-Version der E 44 (s. em 10/10) folgt mit E 44 103 nunmehr die formgeänderte DRG-Ausführung (Artikelnummer 132540/149,95 €) mit nur noch zwei beleuchteten Stirnlampen, Schienenräubern, acht Sandkästen pro Seite, Dachstromabnehmer mit Einfachschleifstück und weiteren epochenspezifischen Detailnachbildungen an den Drehgestellblenden. Optisch dem Original entsprechend sind auch die umlaufenden, sauber aufgedruckten Zierlinien und die Fenster-

einfassungen. Die Betriebsnummer ist auf einer Seite um zwei Felder zu weit nach links aufgedruckt, während der Versatz auf der anderen Seite auf Grund der Lüfter korrekt ist. Ebenfalls aus geänderten Formen stammen die in Halle beheimateten Epoche-II-Abteilwagen, die vorbildgerecht mit Gasbehältern am Wagenboden und Gasabzugshutzen am Dach ausgestattet wurden. Außerdem hat jeder der 30,95 € kostenden Wagen eine vorbildgerecht unterschiedliche Inneneinrichtung erhalten. Lieferbar sind ein 2./3.-Klasse-Wagen der Gattung BC 21 (3340219) und die Wagen 3. Klasse C 21 (334023), Cd 21 (334024), Cd 21b (334026) und Cdr 21/31 mit Traglastenabteil (334027). em

## KM1-Zubehör

### Realistisches Regelspurgleis

Bei KM 1 gibt es für den Anlagenbau in 1 sehr fein detaillierte Gleise mit Echtholzschwellen und gewalzten Neusilber-Schienenprofilen. Zunächst liefert das Unternehmen Gleise und Gleisbausätze für die Regelspur mit NEM-Profilen. In Kürze folgen entsprechende Schmalspurgleise. Spätestens zum Jahreswechsel sollen die Weichen folgen. Als Abzweigradien für die Regelspurweite sind zunächst 1394 mm, 2321 mm und 4500 mm sowie Innenbogenweichen mit 1394/1550 mm in Vorbereitung. Die Weichen wird es auch in Fine-scale-Ausführung geben. Fertig aufgebaute Gleise kosten z. B. als Gerade mit NEM-Profil in 30 cm Länge 7,90 €, in einem Meter Länge 24,90 € und in drei Metern Länge 69 €. Um 20 Prozent preiswerter sind die Gleise und Weichen für die Selbstmontage.

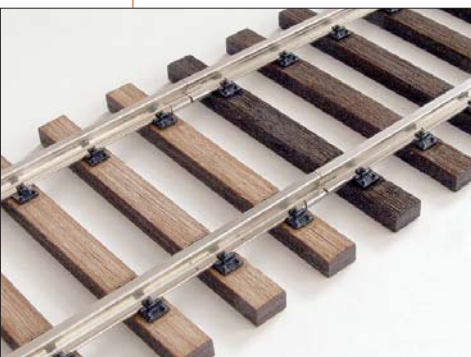
Die Gleisschwellen sind derzeit in drei Varianten lieferbar. Typ A ist mattschwarz lackiert und entspricht dem ursprünglich mit Teeröl imprägnierten Gleisklassiker. Typ B wurde leicht gealtert dunkelbraun lasiert und lässt die Schwellen realistisch wirken. Für Individualisten gibt es den Typ C. Bei diesen Naturschwellen sind nur die Seiten durch den

Laserschnitt dunkel, während die Oberfläche ganz nach Geschmack und Streckenabschnitt eingefärbt werden kann. Die Echtholzschwellen werden aus dreifach verleimtem Buchenmultiplex gefertigt und sind vorbildgerecht 4,8 bis 5,1 mm dick. Die Oberseite wird per Laser graviert, wobei über einhundert verschiedene Maserungen programmiert sind. Die in Deutschland gefertigten Schwellen haben unten eine Länge von 81 mm und Breiten zwischen 8,0 und 8,2 mm. Nach oben hin verjüngen sie sich um 0,1 bis 0,2 mm. Dadurch erhalten die Schwellen beim Einschottern eine zusätzliche Fixierung.

Damit die Gleise gleichmäßig verlegt werden können, verfügen alle Schwellen ab Werk über zwei ca. 15 mm lange Aushobelungen mit exakten Bohrungen zur Montage der aus Acrylnitril-Styrol-Acrylester (ASA) gefertigten Kleisen-Nachbildung. Da diese an der Rückseite einen kreuz-

förmigen Keil für die Hauptbohrung und eine Nase zur exakten Ausrichtung haben, fixieren sie sich beim Einstecken in die Bohrungen von allein. Das Schienenprofil aus gewalztem Neusilber erhielt zugunsten einer höheren Abriebfestigkeit und eines realistischeren Erscheinungsbildes einen auf 18 Prozent erhöhten Nickelanteil. Mit 5,1 mm Höhe sind die Profile genau so hoch wie bei den Märklin- bzw. Märklin/Hübner-Gleisen. Insgesamt ist das montierte Gleis 10,8 mm hoch, während die Märklin-Stahlgleise 9,1 mm hoch sind und die Märklin/Hübner-Neusilber-Gleise 9,9 mm.

Die Montage der Gleise erwies sich im Praxistest als recht schnell und absolut problemlos, wobei für die exakte Gleisverlegung ein Schwellenkamm aus HDF mitgeliefert wird. Die KM 1-Schienenverbinder bestehen aus V2A-Federstahl und haben mittig eine winzige Nase zur exakt symmetrischen Fixierung der Schienenprofile. Das KM 1-Gleissystem lässt sich weiter perfektionieren. So gibt es das Modell einer Indusi-Einrichtung aus Messing-Feinguss. Wer möchte, kann sogar die Verschraubung der Gleisjoche mittels Gleislaschen nachbilden. Hierzu sind detaillierte Gleislaschen aus unlackiertem Phenolresin mit vier angedeuteten Schraubenköpfen bzw. Muttern lieferbar. Schließlich bietet KM 1 noch einen Präsentationssockel mit 80 cm Gleis, Böschung und Kilometerstein an – wahlweise als Bausatz, als Fertigmodell oder zusätzlich bereits patiniert und begrünt. Optional kann dafür auch eine Plexiglashaube geordert werden. pp



Peter Pernsteiner (2)